

SONNENINSEL GRADO

MEER UND KULTUR GENIEßEN

SONNTAG, 12. JUNI 2022

Die Insel trägt die Tradition eines alten Fischerdorfes in sich und bewahrt einen alten Stadtkern, der ein Labyrinth aus Gassen und kleinen Plätzen ist. Was sie im Vergleich zu anderen Reisezielen am Meer besonders macht, ist der Y-förmige Hafen, der das Wohnzimmer der Stadt darstellt, die von Bäumen gesäumten Alleen mit Jugendstilvillen, die romantische Promenade, die zwischen Erde und Himmel zu schweben scheint und das Heiligtum von **Barbana**, das in einer faszinierenden Lagune liegt, die darauf wartet, erkundet zu werden.

Grado ist die Tochter von Aquileia, aber die Mutter von Venedig. Die immer mächtiger werdende Serenissima importierte den Markuskult aus Grado und nahm der Stadt im Laufe der Zeit viele Schätze sowie das Privileg, seinen Bischof Patriarchen zu nennen.

Einst war Grado nur mit dem Boot erreichbar. Aus diesem Grund blieb die Natur und das Land ein fast unberührter Schatz, für den viele von weit her anreisen, um ihn zu bestaunen. Heutzutage ist die Insel mit dem Festland über eine sehr lange Brücke (**Ponte Matteotti**) Richtung Aquileia verbunden; dennoch hat die Stadt seinen Inselcharme beibehalten.

Heute ist Grado eine ruhige Kleinstadt, die vom **Fischfang** und dem **Tourismus** lebt. Die Rolle von Grado als Luftkurort hat einen besonderen Ursprung; das kaiserlich-königliche Dekret aus dem Jahr 1892 gründete ein Heilbad auf der Sonneninsel (oder Goldene Insel), wo die Stadt liegt. Der K.u.K.-Adel kannte diese Orte gut, die auch heute noch einen besonderen Charme besitzen, und die Herrenhäuser im theresianischen Stil bezeugen dies.



Mindestteilnehmer 20 Personen

Als Zeugnisse der **reichen Stadtgeschichte** kann man heute noch drei gut erhaltene Perlen, die Basilika Santa Eufemia (Dom), das **Baptisterium** und die **Santa Maria delle Grazie** bewundern.

Inkludierte Leistungen:

- Busfahrt im modernen Komfortreisebus
- Reisebegleitung
- Stadtführung in Grado
- Bademöglichkeit

Pauschalpreis € 49,-